

Die Continentale bietet optimale Ergänzungstarife zur gesetzlichen Krankenversicherung

Mit den Tarifen der CE-Linie bietet die Continentale ihren Kunden individuelle Lösungen für die Ergänzung der gesetzlichen Krankenversicherung: von der preiswerten Basisabsicherung bis hin zum Top-Schutz. Den Zahnersatz sichern die Tarife CEZ, CEZK und CEZP ab. Die ambulanten Tarife CEB-PLUS sowie CEK-PLUS vervollständigen die Tariflinie.

Dabei werden besonders Versicherungen für Zahnersatz in den Augen der Bevölkerung immer wichtiger. Die Continentale-Studien zeigen: Zahnersatz ist die Leistung privater Zusatzversicherungen, die für GKV-Versicherte am interessantesten ist. Öffentliche Diskussionen um dieses Thema haben insgesamt das Interesse für Krankenzusatzversicherungen geweckt.

Den Grundschutz für den Zahnersatz bildet der Tarif CEZ. Mit ihm kann die 100-prozentige Kostenerstattung von Zahnersatz im Rahmen der Regelversorgung der gesetzlichen Krankenversicherung abgesichert werden. Bei Übernahme von 65 Prozent der Kosten durch die GKV, erstattet die Continentale die fehlenden 35 Prozent. Einen 30-jährigen Mann kostet das 3,08 Euro pro Monat.

Eine umfangreichere Absicherung der Kosten für Zahnersatz bietet der Tarif CEZK, der bei einer privatärztlichen Versorgung zusammen mit der gesetzlichen Krankenversicherung 75 Prozent der erstattungsfähigen Aufwendungen für Zahnersatz ersetzt. Der Beitrag für einen 30-jährigen Mann liegt hier bei 12,11 Euro.

Den höchstmöglichen Schutz bietet der Tarif CEZP: Damit werden bei Zahnersatz und Implantaten inklusive der gesetzlichen Leistungen bis zu 90 Prozent der Kosten erstattet – einschließlich der erforderlichen Funktionsdiagnostik. Dazu kommt die Absicherung wichtiger Zahnbehandlungen wie Wurzelkanal- und Parodontosebehandlungen sowie die Erstattung von Prophylaxemaßnahmen. So werden 80 Euro im Jahr für die Professionelle Zahnreinigung übernommen. Für diesen „Profi“-Schutz zahlt ein 30-Jähriger 17,85 Euro im Monat.

Weitere Bausteine der CE-Linie sind die ambulanten Tarife CEB-PLUS und CEK-PLUS. Einen preiswerten Einstieg in diese Ergänzungsversicherung ermöglicht CEB-PLUS. Zu den Leistungen gehört unter anderem die Erstattung der Zuzahlungen für Arznei- und Verbandmittel, Heilmittel und Krankentransporte. Zudem sind Sehhilfen auch ohne Vorleistung der Krankenkasse mit bis zu 100 Euro jährlich versichert. Hinzu kommen Leistungen bei Naturheilverfahren, freie Krankenhauswahl sowie ein Versicherungsschutz bei Auslandsreisen. 6,45 Euro kostet dieser Schutz für einen 30-jährigen.

Wesentlich umfassender sind die Leistungen des Tarifs CEK-PLUS. Er bietet über die Leistungen des Tarifs CEB-PLUS hinaus die Übernahme der Praxisgebühr und alle derzeit aktuellen Zuzahlungen für Hilfsmittel, Krankenhausaufenthalte sowie Mutter/Vater-Kind-Kuren und ambulante Kuren. Bei Naturheilverfahren übernimmt die Continentale bis zu 80 Prozent der Kosten für Heilpraktiker – und das ohne Vorleistung der GKV. Bis zu 200 Euro im Jahr sind für Sehhilfen vorgesehen, ebenfalls ohne GKV-Leistung. Außerdem leistet der Tarif auch für bestimmte Vorsorgeuntersuchungen. Dieser Versicherungsschutz kostet einen 30-jährigen Mann 16,70 Euro im Monat.

Beide ambulanten Tarife garantieren dem Versicherten bei Leistungsfreiheit eine Pauschalleistung in Höhe von bis zu sechs Monatsbeiträgen.

Mit den Tarifen der CE-Linie hat der Kunde alle Möglichkeiten, eine individuelle Lösung zu finden.

Weiter Informationen gibt es bei **Armin Sturm**, Versicherungsexperte der Continentale, unter **Tel. 0221-120 82 11**